



Teil 1 / Attest:

- Alle Teilnehmer erhalten dieselbe Aufgabe
- Zeit gilt als Richtzeit für eine Gruppe mit 6 Teilnehmer
- **Gelb markierte Themen werden von beiden Experten überprüft**

Zeit	Thema	Bewertungskriterien	Bemerkungen
10 Min.	Pferd aus Boxe / Laufstall führen und anbinden	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatz der Stimme, Herantreten an das Pferd • Halfter mit Strick, Halfter verpasst • Stricklänge • Sicherheit beim Herausführen • Knoten, Strickende gesichert 	<ul style="list-style-type: none"> • Anbinden an Ring oder Anbindevorrichtung
10 Min.	Hufe auskratzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme zum Pferd • Mit Hand über Vorder- oder Hintergliedmasse zum Huf fahren • Technik beim Aufnehmen • Technik beim Auskratzen • Technik beim Abstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kann auch nach der Bodenschule überprüft werden
20 Min.	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="text-align: center;"> <p>Mündliche Prüfung 10 Fragen</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Bodenschule</p> </div> </div>	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Punkt für 2 korrekt beantwortete Fragen <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <ul style="list-style-type: none"> • Aufstellen und melden, stillstehen, Beinpaar auf Betrachterseite offen, Zügel/Seil in beiden Händen • Feinfühliges Druckaufbau und wieder loslassen • Durchhängendes Seil oder durchhängender Zügel • Körpersprache beim Führen (Führposition auf Hals / Schulterhöhe) • Verhaltensweise in der Aufgabe „Schirm“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Fragen während Wartezeiten der Kandidaten für die Bodenschule stellen <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <ul style="list-style-type: none"> • Zaum, Halfter oder Knotenhalfter • Seil oder Strick • Stick oder Gerte • Sattel / Beinschutz erlaubt

./. Rückseite



Grundausbildung Pferd Attest Leitgedanken Prüfungsablauf / Prüfungskriterien

Zeit	Thema	Bewertungskriterien	Bemerkungen
10 Min.	Führen im öffentlichen Raum (Aussenbereich der Anlage)	<ul style="list-style-type: none"> • Pferd unter Kontrolle halten • Abstände einhalten • Situationsgerechtes Verhalten (Führposition) • Ruhiges Stillstehen an einem bestimmten Punkt (mind. 5 Sek.) • Alle Auffälligkeiten bewältigt (z.B. Einstreuballen, Personengruppe mit offenem Schirm, Engpass, farbige Fässer) 	<ul style="list-style-type: none"> • Zaum oder Knotenhalter • Sattel / Beinschutz erlaubt • Bügel hochgezogen Riemen verschlauft oder überschlagen • Reithelm erlaubt • Zügel/Strick in beiden Händen • Führen auf Schulter-/Halshöhe, linker/rechter Seite des Pferdes oder vor dem Pferd • Stimmhilfen erlaubt/Körpersprache erwünscht • Führen hintereinander, mind. eine Pferdelänge Abstand • Jedes Paar einmal an der Spitze – Spitzenwechsel durch Ausbilder kommandiert, je nach Örtlichkeit • Kommando zum Anhalten durch Ausbilder • Begleitperson zur Sicherheit mit Führzügel erlaubt, Führzügel muss durchhängen <p>Es muss an mind. 2 Auffälligkeiten plus zusätzlich an einer Personengruppe mit Regenschirmen vorbeigeführt werden.</p>
Anforderungsabweichung für die Para-Equestrian-Reiter sind möglich, Rücksprache mit der Geschäftsstelle Swiss Equestrian / LT PE Dressur			